

Stufe 2 – Lektion 7

HEILUNG IST IN DER VERSÖHNUNG

Von Andrew Wommack

Die heutige Lektion handelt von Heilung und wieso Heilung ein Teil dessen ist, was Jesus bereits für uns erworben hat. In Markus 2 und Lukas 5 lehrte Jesus in einem Haus, das so voll von Menschen war, dass ein gelähmter Mann von seinen Freunden durchs Dach herabgelassen wurde, genau an die Stelle, wo Jesus saß, und Jesus heilte ihn durch ein Wunder. In Matthäus 8,14-16, nachdem Jesus Menschen geheilt hatte, sagt die Bibel: *„Und als Jesus in das Haus des Petrus gekommen war, sah er dessen Schwiegermutter fieberkrank daniederliegen. Und er rührte ihre Hand an, und das Fieber verließ sie; und sie stand auf und diente ihm. Als es aber Abend geworden war, brachten sie viele Besessene zu ihm; und er trieb die Geister aus mit seinem Wort, und er heilte alle Leidenden,“* Dann in Vers 17 wird der Grund genannt, warum all dies geschah: *„damit erfüllt würde, was durch den Propheten Jesaja geredet ist, der spricht: «Er selbst nahm unsere Schwachheiten und trug unsere Krankheiten.»“* In diesem Beispiel heilte Jesus viele Menschen, und es wird ein spezieller Bezug zu Jesaja 53,3-5 hergestellt und daraus zitiert: *„Er war verachtet und von den Menschen verlassen [dies ist eine Prophezeiung über den Herrn Jesus Christus], ein Mann der Schmerzen und mit Leiden vertraut, wie einer, vor dem man das Gesicht verbirgt. Er war verachtet, und wir haben ihn nicht geachtet. Jedoch unsere Leiden – er hat sie getragen, und unsere Schmerzen – er hat sie auf sich geladen. Wir aber, wir hielten ihn für bestraft, von Gott geschlagen und niedergebeugt. Doch er war durchbohrt um unserer Vergehen willen, zerschlagen um unserer Sünden willen. Die Strafe lag auf ihm zu unserm Frieden, und durch seine Striemen ist uns Heilung geworden.“* (eigene Anmerkung in Klammern).

Dies sind kraftgeladene Schriftpassagen. Manche Leute nehmen sie und sagen: „Warte mal; das spricht doch in einem geistlichen Sinn.“ Die Gemeinde, in der ich aufgewachsen bin, glaubte nicht an physische Heilung für den Körper. Sie nahm solche Schriftstellen und versuchte gewöhnlich, sie zu vergeistlichen – sie zu benutzen und zu sagen, dass wir emotional verwundet wurden, und wenn wir unser Leben dem Herrn übergeben, dann heilt er uns. Aber wenn wir diese Passage mit unseren Ausgangsversen verbinden, dann beendet das für immer diese Art der Schriftauslegung. Es ist wahr, dass Jesus dich auf emotionaler und auf jeder anderen Ebene heilen wird, aber diese Schriftstellen sprechen von physischer Heilung für den Körper. Dies wird ganz deutlich, weil in Matthäus 8,17 gesagt wird, dass diese stattgefundenen Heilungen die Erfüllung der Prophetie von Jesaja waren – *„...durch seine Striemen ist uns Heilung geworden.“* Diese Heilungen im Neuen Testament waren die Erfüllung dessen, dass er selbst unsere Schwachheiten nahm und unsere Krankheiten trug. Dies spricht über physische Krankheiten, Verletzungen und Schmerzen. Jesus heilte Menschen physisch, um die Schrift zu erfüllen, die sagt, dass wir durch seine Striemen geheilt sind.

Die Bibel sagt weiterhin in 1.Petrus 2,24: *„der unsere Sünden an seinem Leib selbst an das Holz hinaufgetragen hat, damit wir, den Sünden abgestorben, der Gerechtigkeit leben; durch dessen Striemen ihr geheilt worden seid.“* Dies steht in der Vergangenheitsform. Jesus kam, und Teil von dem, wofür er kam, war, um deinen physischen Körper zu heilen. Ich mindere damit nicht die Tatsache ab, dass er auch kam, um deine Sünden zu vergeben. Das ist wichtig, und die Vergebung der Sünden ist wie die Eingangstür zu allem anderen; aber er ist nicht nur gekommen, um deine Sünden zu vergeben. Er kam auch, um deinen Körper zu heilen. In der griechischen Originalsprache des Neuen Testaments ist das Wort für „Errettung“ *sozo* – ein Wort, das viele Bedeutungsinhalte einschließt. Es wird u.a. auch mit „heilen“ übersetzt. Jakobus 5,14-15 sagt: *„Ist jemand krank unter euch? Er rufe die Ältesten der Gemeinde zu sich, und sie mögen über ihm beten und ihn mit Öl salben im Namen des Herrn. Und das Gebet des Glaubens wird den Kranken retten ...“* Das Wort „retten“ hier ist das griechische Wort *sozo*, und es spricht über die

physische Heilung der Kranken in ihren Körpern. Dasselbe Wort, das im Neuen Testament hunderte Male als Vergebung der Sünden übersetzt wurde, wurde auch mit heilen übersetzt.

Als Jesus seine Jünger aussandte in Matthäus 10, war dies der Befehl, den er ihnen gab: die Kranken zu heilen, die Aussätzigen zu reinigen, die Toten aufzuerwecken, Dämonen auszutreiben und das Evangelium zu predigen. Im selben Atemzug, in dem er ihnen auftrag das Evangelium zu predigen, sagte er ihnen auch, die Kranken zu heilen, die Aussätzigen zu reinigen und Dämonen auszutreiben. Heilung ist genauso so sehr Teil dessen, wofür Jesus kam, um es in deinem Leben zu bewirken, wie die Vergebung der Sünden.

In derselben Weise, wie du niemals denken würdest, dass der Herr will, dass du eine Sünde begehst, um dich etwas lehren zu können durch deine Sünde, genauso würde er niemals wollen, dass du in Krankheit lebst. Gott ist nicht der Urheber von Krankheit in deinem Leben. Manchmal sagen Leute Dinge wie: „Nun, diese Krankheit ist wirklich ein Segen von Gott, weil sie mich zu ihm umkehren ließ.“ Es ist wahr, dass sich Leute in Krisensituationen Gott zuwenden, aber er schickt keine Krankheit, um dich zu lehren. Er würde das genauso wenig tun wie er dir Sünde auferlegen würde. Kannst du etwas lernen, wenn du in Sünde lebst? Wenn du ein Leben in Ehebruch oder Homosexualität verbringst und dir eine Krankheit zuziehst, kannst du dadurch lernen, dass dieser Lebensstil falsch ist? Sicherlich kannst du das, aber Gott bringt dich nicht dazu diesen Lebensstil zu wählen. Er bringt keine Sünde in dein Leben, damit du durch das Sündigen lernen sollst. Du kannst deinen Kopf gegen eine Wand schlagen und lernen, dass man das nicht tun sollte, aber du könntest das auch lernen, ohne deinen Kopf physisch gegen die Wand zu hauen. Du musst nicht lernen, indem du selbst alle möglichen Fehler begehst. Gott bringt keine Krankheit in dein Leben, um dich zu demütigen und dich etwas zu lehren. Jesus starb, um dir alle Sünden zu vergeben und auch, um dich von deinen Krankheiten zu heilen. Er trug deine Sünden auf seinem eigenen Leib und durch seine Striemen bist du geheilt worden.

Gottes übernatürliche göttliche Heilung ist für uns alle verfügbar und ist Teil der Versöhnung, die Jesus durch seinen Tod erwarb. Wenn du deine Heilung nicht annimmst, ist Gott nicht böse auf dich. Du musst nicht geheilt sein, um Gott zu lieben. Du kannst Gott von ganzem Herzen lieben, nicht an Heilung glauben und trotzdem in den Himmel gehen. Tatsache ist, dass du wahrscheinlich schneller dorthin kommst, weil du nicht weißt, wie man in Gesundheit wandelt. Aber weißt du was? – Sie ist für dich bereit gestellt. Jesus starb, um dies möglich zu machen. Gott will, dass es dir gut geht.

Jüngerschaftsfragen

1. Lies Matthäus 8,16-17. Wie viele Menschen hat Jesus geheilt? _____

2. Lies Jesaja 53,3-5. Über welche Art der Heilung sprechen diese Verse?

3. Lies Matthäus 8,17. Was passierte mit unseren Krankheiten und Schwachheiten?

4. Lies 1.Petrus 2,24. Was sagt dieser Vers, welche zwei Dinge Jesus für uns tat?

5. Lies Jakobus 5,14-15. Das Wort „retten“ in Vers 15 ist das griechische Wort *sozo*, welches auch übersetzt wird mit „freisetzen, beschützen, heilen, erhalten, ganz sein.“ Es ist dasselbe Wort, das in der Bibel auch mit „Errettung“ wiedergegeben wird. Gemäß diesen Versen und der griechischen Definition für Errettung, was ist in der Errettung mit eingeschlossen? _____

6. Lies Matthäus 10,7. Als Jesus seine Jünger aussandte, was sollten sie sagen?

7. Lies Matthäus 10,8. Was sagte Jesus, was sie tun sollten? _____

8. Lies Markus 16,15. Was trug Jesus seinen Jünger zu tun auf?

9. Lies Markus 16,16. Wer das Evangelium annimmt, wird was tun?

10. Lies Markus 16,17. Welche Zeichen folgen den Gläubigen?

11. Lies Markus 16,18. Welche weiteren Zeichen folgen den Gläubigen?

Bibelverse zu den Fragen

Matthäus 8,16-17 – *„Als es aber Abend geworden war, brachten sie viele Besessene zu ihm; und er trieb die Geister aus mit seinem Wort, und er heilte alle Leidenden, ¹⁷ damit erfüllt würde, was durch den Propheten Jesaja geredet ist, der spricht: «Er selbst nahm unsere Schwachheiten und trug unsere Krankheiten.» „*

Jesaja 53,3-5 – *„Er war verachtet und von den Menschen verlassen, ein Mann der Schmerzen und mit Leiden vertraut, wie einer, vor dem man das Gesicht verbirgt. Er war verachtet, und wir haben ihn nicht geachtet. ⁴ Jedoch unsere Leiden - er hat sie getragen, und unsere Schmerzen - er hat sie auf sich geladen. Wir aber, wir hielten ihn für bestraft, von Gott geschlagen und niedergebeugt. ⁵ Doch er war durchbohrt um unserer Vergehen willen, zerschlagen um unserer Sünden willen. Die Strafe lag auf ihm zu unserm Frieden, und durch seine Striemen ist uns Heilung geworden.“*

Matthäus 8,17 – *„damit erfüllt würde, was durch den Propheten Jesaja geredet ist, der spricht: «Er selbst nahm unsere Schwachheiten und trug unsere Krankheiten.» „*

1.Petrus 2,24 – *„der unsere Sünden an seinem Leib selbst an das Holz hinaufgetragen hat, damit wir, den Sünden abgestorben, der Gerechtigkeit leben; durch dessen Striemen ihr geheilt worden seid.“*

Jakobus 5,14-15 – „Ist jemand krank unter euch? Er rufe die Ältesten der Gemeinde zu sich, und sie mögen über ihm beten und ihn mit Öl salben im Namen des Herrn. ¹⁵ Und das Gebet des Glaubens wird den Kranken retten, und der Herr wird ihn aufrichten, und wenn er Sünden begangen hat, wird ihm vergeben werden.“

Matthäus 10,7 – „Wenn ihr aber hingehet, predigt und sprecht: Das Reich der Himmel ist nahe gekommen.“

Matthäus 10,8 – „Heilt Kranke, weckt Tote auf, reinigt Aussätzige, treibt Dämonen aus! Umsonst habt ihr empfangen, umsonst gebt.“

Markus 16,15 – „Und er sprach zu ihnen: Geht hin in die ganze Welt und predigt das Evangelium der ganzen Schöpfung!“

Markus 16,16 – „Wer gläubig geworden und getauft worden ist, wird errettet werden; wer aber ungläubig ist, wird verdammt werden.“

Markus 16,17 – „Diese Zeichen aber werden denen folgen, die glauben: In meinem Namen werden sie Dämonen austreiben; sie werden in neuen Sprachen reden,“

Markus 16,18 – „werden Schlangen aufheben, und wenn sie etwas Tödliches trinken, wird es ihnen nicht schaden; Schwachen werden sie die Hände auflegen, und sie werden sich wohl befinden.“

Antwortschlüssel

1. Lies Matthäus 8,16-17. Wie viele Menschen hat Jesus geheilt? **Alle, die zu ihm kamen.**
2. Lies Jesaja 53,3-5. Über welche Art der Heilung sprechen diese Verse? **Alle Arten der Heilung (einschließlich physische).**
3. Lies Matthäus 8,17. Was passierte mit unseren Krankheiten und Schwachheiten? **Jesus trug sie.**
4. Lies 1.Petrus 2,24. Was sagt dieser Vers, welche zwei Dinge Jesus für uns tat? **Er trug unsere Sünden an seinem Leib und ließ sich schlagen für unsere Heilung.**
5. Lies Jakobus 5,14-15. Das Wort „retten“ in Vers 15 ist das griechische Wort *sozo*, welches auch übersetzt wird mit „freisetzen, beschützen, heilen, erhalten, ganz sein.“ Es ist dasselbe Wort, das in der Bibel auch mit „Errettung“ wiedergegeben wird. Gemäß diesen Versen und der griechischen Definition für Errettung, was ist in der Errettung mit eingeschlossen? **Heilung.**
6. Lies Matthäus 10,7. Als Jesus seine Jünger aussandte, was sollten sie sagen? **Das Himmelsreich ist nahe gekommen.**
7. Lies Matthäus 10,8. Was sagte Jesus, was sie tun sollten? **Heilt Kranke, weckt Tote auf, reinigt Aussätzige und treibt Dämonen aus.**
8. Lies Markus 16,15. Was trug Jesus seinen Jünger zu tun auf? **Geht hin in die ganze Welt und predigt allen das Evangelium.**

9. Lies Markus 16,16. Wer das Evangelium annimmt, wird was tun? **Glauben und sich taufen lassen.**

10. Lies Markus 16,17. Welche Zeichen folgen den Gläubigen? **Dämonen austreiben und in neuen Sprachen reden.**

11. Lies Markus 16,18. Welche weiteren Zeichen folgen den Gläubigen? **Kranken die Hände auflegen und sie werden sich wohl befinden.**

Copyright © 2004, Don W. Krow

Erlaubnis zur Vervielfältigung oder Reproduktion für Jüngerschaftszwecke wird gewährt unter der Bedingung, dass die Verteilung kostenlos erfolgt.

Discipleship Evangelism
P.O. Box 17007
Colorado Springs, Colorado 80935-7007 U.S.A.
www.delessons.org